Herren Bezirksklasse Gr. 4

TV 1898 Münster : DJK Blau-Weiß Münster II
Donnerstag, 12.01.2023, 20:00 Uhr

TV 1898 Münster baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse Gr. 4 aus

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 traf der TV 1898 Münster am vergangenen Donnerstag im 9. Saisonspiel auf die DJK Blau-Weiß Münster II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass die DJK Blau-Weiß Münster II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Jelinek / Dias Fonseca waren die Gastgeber Ochmann / Weidinger. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Traub / Kreher ihren Gegnern Becker / Heckwolf letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Roßkopf / Otten gewannen gegen Heckwolf / Beißmann mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Franz Traub gelang es, Paul Jelinek im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit nur einem Satzverlust ging Tizian Ochmann gegen Ulrich Becker durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Rudolf Kreher hatte daraufhin seinen Gegner Horst Heckwolf beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Unglücklich war Sascha Weidinger anschließend in der Begegnung gegen Martin Heckwolf, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ohne Satzgewinn für Andreas Roßkopf verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen José-Manuel Dias Fonseca. Trotz Blitzstart verlor Wilhelm Otten sein Spiel gegen Colin Beißmann letztlich mit 11:9, 11:13, 11:13, 4:11. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TV 1898 Münster und der DJK Blau-Weiß Münster II in die Box. Zwei Sätze lang fand am Nachbartisch Franz Traub gegen Ulrich Becker das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Was ein Spielverlauf! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Paul Jelinek war am Nachbartisch wiederum der Gastgeber Tizian Ochmann, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als fifty-fifty-Partie. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen Zähler für die Gäste musste Rudolf Kreher bei der 1:3-Niederlage gegen Martin Heckwolf hinnehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Sascha Weidinger konnte im Spiel gegen Horst Heckwolf hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Mit nur einem Satzverlust ging Andreas Roßkopf gegen Colin Beißmann durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Einzel zwischen Wilhelm Otten und José-Manuel Dias Fonseca endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Ochmann / Weidinger wehrten eine 1:0 Satzführung von Becker / Heckwolf ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2023 (09:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der TV 1898 Münster am 26.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den 1.TTC Darmstadt III, während die DJK Blau-Weiß Münster II am 03.02.2023 gegen den TTC Langen 1950 VI versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TV 1898 Münster
Doppel: Ochmann / Weidinger 2:0, Traub / Kreher 0:1, Roßkopf / Otten 1:0
Einzel: F. Traub 1:1, T. Ochmann 2:0, R. Kreher 1:1, S. Weidinger 1:1, A. Roßkopf 1:1, W. Otten 0:2
DJK Blau-Weiß Münster II
Doppel: Becker / Heckwolf 1:1, Jelinek / Dias Fonseca 0:1, Heckwolf / Beißmann 0:1
Einzel: U. Becker 1:1, P. Jelinek 0:2, M. Heckwolf 2:0, H. Heckwolf 0:2, C. Beißmann 1:1, J. Fonseca 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2023 (09:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").